

# Auszeichnung für Essenerin

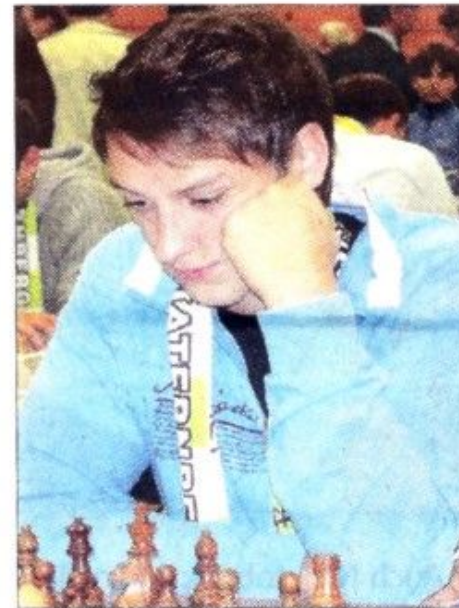
Schachnationalspielerin Sarah Hoolt wurde zur Frauengroßmeisterin ernannt

Nach Erfolgen in Turnieren und starken Leistungen in der Bundesliga erhält eine Essenerin den prestigeträchtigen Titel. Der nächste Aspirant steht schon in den Startlöchern.

Sarah Hoolt studiert gerade an der Universität Duisburg-Essen, dort schreibt sie ihre Abschlussarbeit. Jetzt wurde der Essenerin der größte Titel verliehen, den der Welt-schachbund zu vergeben hat: Großmeisterin. Hoolt repräsentiert Deutschland international, spielt erfolgreich für die Sportfreunde Katernberg



Jetzt Frauengroßmeisterin: Sarah Hoolt  
Foto: SFK



Will es Hoolt gleichtun: Jens Kotainy  
Foto: SFK

(SFK) in der Bundesliga und nimmt mit besten Ergebnissen an Turnieren teil. Die Studentin war so erfolgreich, dass sie die Leistungsnorm für den Titel, der auf Lebenszeit verliehen wird, erfüllte.

Ein weiterer Schachspieler der SFK, Jens Kotainy, erhielt den Titel des Internationalen Meisters. Der Schüler ist ebenfalls in der Bundesliga aktiv und schaffte dieses Jahr den dritten Platz bei der deutschen Schach-Meisterschaft. Nach seinem Abitur möchte der in Hagen lebende Kotainy es Hoolt gleichtun.